

# 13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ





# Unsere Herausforderungen – für eine nachhaltige Zukunft

Our challenges – for a sustainable future

Bereits heute leiden viele Millionen Menschen unter Dürre oder Kälteperioden. Der durch den Menschen verursachte Anstieg der Klimagase hat die Erde bereits um 1 Grad erhitzt. 2015 hat sich die internationale Staatengemeinschaft in Paris verpflichtet, die Erwärmung unter 1,5 Grad zu halten. Doch die dafür notwendigen Maßnahmen sind bisher nicht umgesetzt worden. Wenn wir nicht sofort handeln, wird die Erderwärmung Ende des Jahrhunderts 3-4 Grad betragen und starke Auswirkungen auf unsere Gesundheit, Natur und Lebensweise haben.

*Millions of people already suffer from droughts or cold spells today. Human activity caused greenhouse gases that heated the earth by 1 degree. In Paris in 2015, the international community committed to halt global warming below 1.5 degrees. But the necessary measures remain to be implemented. If we do not act immediately, global warming will reach 3-4 degrees by the end of the century and have a major impact on our health, nature and way of life.*

**Etwa 20 Mio. Menschen sind derzeit gezwungen, infolge klimabedingter Ereignisse ihre Heimat zu verlassen.**

*Some 20 million people are currently forced to leave their homes as a result of climate-related events.*

*Quelle/Source: Oxfam*

**2018 lag die globale Mitteltemperatur etwa 1°C über dem vorindustriellen Niveau.**

*In 2018, the global mean temperature was about 1°C above pre-industrial levels.*

*Quelle/Source: Vereinte Nationen*

**Bis 2050 werden die Kosten für die Anpassung an den Klimawandel auf 280 – 500 Mrd. US-Dollar pro Jahr steigen.**

*By 2050, the cost of adapting to climate change will rise to US\$ 280 – 500 billion per year.*

*Quelle/Source: United Nations Environment Programme*

**Derzeit verursacht jede Person in Deutschland jährlich mehr als 10 t CO<sub>2</sub>. Nachhaltig wären weniger als 2 t.**

*Currently, each person in Germany causes more than 10 tonnes of CO<sub>2</sub> per year. Less than 2 t would be sustainable.*

*Quelle/Source: NABU*



**Alleine durch die öffentliche Infrastruktur fallen jährlich bereits 0,7 t CO<sub>2</sub> pro Person in Deutschland an.**

*The public infrastructure alone produces 0.7 t CO<sub>2</sub> per person in Germany every year.*

*Quelle/Source: NABU*



## Naturschutz und Ziel 13 – wie hängt das zusammen?

Nature conservation and goal 13 –  
how is it all connected?

Foto: Sebastian Hennigs



1. Moore restaurieren – Klima schützen /  
Restoring peatlands – climate protection
2. Dem Klimawandel vorbereitet begegnen / Being prepared for climate change
3. Der persönliche Klimawandel-Beitrag /  
The personal climate change contribution
4. Klimaschutz für die Kleinsten / Climate protection for the little ones
5. 77 Tipps für Klimaschutz zuhause / 77 tips for climate protection at home



## Moore restaurieren – Klima schützen

Moore sind bedeutende Kohlenstoffspeicher – wenn sie intakt sind. Obwohl Moore nur 3% der Landfläche einnehmen, binden sie 30% aller terrestrischen Kohlenstoffvorräte der Welt – doppelt so viel wie alle Wälder zusammen. Die Emissionen aus degradierten Mooren übersteigen in einigen Staaten der EU diejenigen aus Industrie und Verkehrssektor.

Der NABU hat daher gemeinsam mit acht Partnerorganisationen aus Polen, Lettland, Litauen und Estland das EU-Moorschutzprojekt „Peat Restore“ gestartet. Auf insgesamt 5.300 Hektar wird im Projekt die Degradierung unterschiedlicher Moortypen gestoppt und ihre Kohlenstoffsinkenfunktion wiederhergestellt.

Die EU wird ihre Klimaziele verfehlen, ohne die Restauration degradierter Moore. „LIFE Peat Restore“ demonstriert, wie es funktioniert. Das Projekt wird gefördert durch das LIFE-Programm der Europäischen Union. Weitere Informationen unter [www.life-peat-restore.eu](http://www.life-peat-restore.eu)



Foto: Klemens Karkow

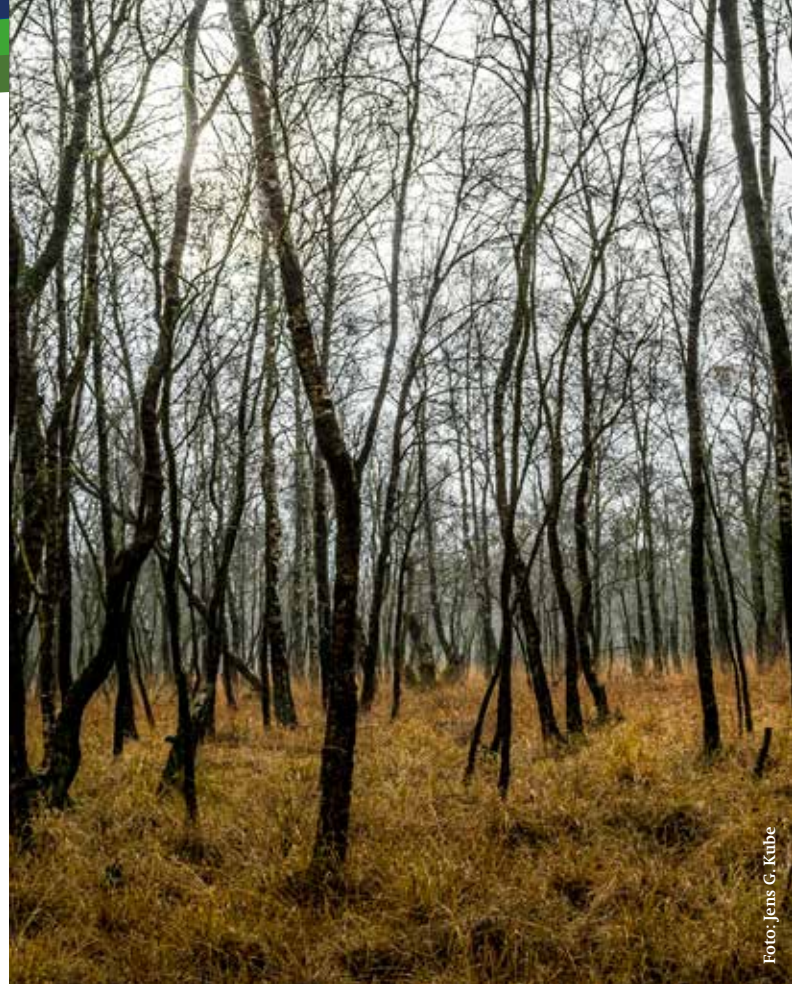


Foto: Jens G. Kube

## Restoring peatlands – climate protection

*Moors are important carbon reservoirs – if they are intact. Although peatlands occupy only 3% of the land area, they bind 30% of the world's terrestrial carbon stocks – twice as much as all forests combined. Emissions from degraded peatlands exceed those from industry and transport in some EU countries.*

*For this reason, NABU and eight partner organisations from Poland, Latvia, Lithuania and Estonia have launched the EU “Peat Restore” project.*

*On a total area of 5,300 hectares, the project stops the degradation of different types of bogs and moors and restores their carbon sink function. The EU will miss its climate targets, if it does not restore degraded peatlands. “LIFE Peat Restore” demonstrates how it can work. The project is funded by the LIFE programme of the European Union. Further information can be found at [www.life-peat-restore.eu](http://www.life-peat-restore.eu)*

## Dem Klimawandel vorbereitet begegnen

Die Landwirtschaft im Südwesten Äthiopiens leidet mit verschobenen Regen- und Trockenzeiten, Dürreperioden und Starkregen bereits heute unter den Auswirkungen des Klimawandels. Ernteausfälle setzen die Bäuer\*innen unter Druck und gefährden deren Ernährung. Es gibt jedoch alte, dürreresistente Nutzpflanzen und traditionelle Anbausysteme, die in Vergessenheit gerieten.

Hier setzt ein NABU-Projekt im Kafa-Biosphärenreservat an, um langfristige Ernährungssicherheit, Bodenschutz und Agrobiodiversität zu fördern und die Auswirkungen des Klimawandels zu reduzieren. Traditionelle Agroforstsysteme, alte Pflanzenarten und traditionelle Methoden zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit werden identifiziert, dokumentiert und getestet.

Damit können die Bäuer\*innen zukünftig besser auf geänderte klimatische Bedingungen reagieren und schützen zudem noch den Boden. Mehr Informationen zum Kafa-Biosphärenreservat unter [www.NABU.de/Kafa](http://www.NABU.de/Kafa)

### Being prepared for climate change

*Agriculture in the southwest of Ethiopia is already suffering from the effects of climate change, with irregular rain and dry seasons, periods of drought and heavy rains. Crop failures put farmers under pressure and endanger their food supply. However, there are old, drought-resistant crops and traditional farming systems that have been forgotten.*

*This is where a NABU project in the Kafa biosphere reserve comes in to promote long-term food security, soil protection and agrobiodiversity and reduce the impacts of climate change. Traditional agroforestry systems, old plant species and traditional methods for maintaining soil fertility are identified, tested and documented.*

*This will enable farmers to respond better to changing climatic conditions in the future and protect the soil. More information on the Kafa biosphere reserve can be found at [www.NABU.de/Kafa](http://www.NABU.de/Kafa)*







Foto: Pixabay / Fuzz

## The personal climate change contribution

*Climate protection concerns us all. But do you know where you stand with your consumption and which measures can really improve your CO<sub>2</sub> footprint in the future? You can find out with the NABU CO<sub>2</sub> Calculator.*

*In this personal CO<sub>2</sub> balance various areas of life are looked at – from heating and consumption to means of transport. The topic of nutrition also plays a role in the calculator and thus indirectly also the type of agriculture supported by your personal decision. Not only are the individual CO<sub>2</sub> emissions calculated, but also the CO<sub>2</sub> that is no longer emitted into the atmosphere due to a climate-friendly lifestyle. The German average is also shown for comparison. Try it out for yourself at [www.NABU.co2-rechner.de](http://www.NABU.co2-rechner.de)*

## Der persönliche Klimawandel-Beitrag

**Klimaschutz geht uns alle an. Aber wissen Sie, wo Sie mit Ihrem Verbrauch stehen und welche Maßnahmen zukünftig Ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck entscheidend verbessern können? Das lässt sich rausfinden mit dem NABU-CO<sub>2</sub>-Rechner.**

**In dieser persönlichen CO<sub>2</sub>-Bilanz werden verschiedene Bereiche des Lebens – von der Heizung über den Konsum bis zu den Fortbewegungsmitteln – betrachtet. Auch das Thema Ernährung spielt in dem Rechner eine Rolle und damit indirekt auch die Landwirtschaft, die durch das eigene Verhalten unterstützt wird. Berechnet wird nicht nur der individuelle CO<sub>2</sub>-Ausstoß, sondern auch das CO<sub>2</sub>, das durch einen klimafreundlichen Lebensstil nicht mehr in die Atmosphäre entweicht. Zum Vergleich wird auch der deutsche Durchschnitt angezeigt. Probieren Sie es selbst einmal aus unter [www.NABU.co2-rechner.de](http://www.NABU.co2-rechner.de)**



## Klimaschutz für die Kleinsten

Wie kommt der Strom ins Haus? Ist es möglich, einen Tag ganz auf Strom zu verzichten? Und können auch Kindergartenkinder helfen, das Klima zu schützen? Ja, sie können!

Im Projekt „Klima-Kita-Netzwerk“ wird gezeigt, wie Klima- und Ressourcenschutz im Alltagshandeln von Kitas umgesetzt werden kann. Das Projekt richtet sich an pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Kita-Kinder und ihre Eltern, Erzieher\*innen in der Ausbildung und Kita-Träger, aber auch an lokale und kommunale Partner\*innen und Initiativen.

Im Netzwerk werden Fortbildungen, Regionaltreffen, Tagungen sowie Fachforen angeboten sowie der Austausch und die Vernetzung aller Beteiligten gefördert. Darüber hinaus werden die teilnehmenden Kitas bei der erfolgreichen Umsetzung ihrer Klimaschutzaktivitäten begleitet und gelungene Praxisbeispiele präsentiert. Mehr zum Klima-Kita-Netzwerk unter [www.klima-kita-netzwerk.de](http://www.klima-kita-netzwerk.de)



## Climate protection for the little ones

*How does electricity reaches the house? Is it possible to live without electricity for one day? And can kindergarten kids help to protect the climate? Yes, they can!*

*The “Climate Kita Network” project shows how climate protection and resource conservation can be implemented in the day-to-day activities of daycare centres. The project is aimed at pedagogical specialists in nurseries, young children and their parents and educators in training, but also at local and municipal partners and initiatives.*

*The network offers advanced training, regional meetings, conferences and specialist forums and promotes the exchange and networking of all participants. In addition, the participating daycare centres are supported in the successful implementation of their climate protection activities and successful practical examples are presented. More information on the Climate Kita Network can be found at [www.klima-kita-netzwerk.de](http://www.klima-kita-netzwerk.de)*

## 77 Tipps für Klimaschutz zuhause

Die Freisetzung von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) ist der Hauptverursacher des Klimawandels und entsteht überall dort, wo wir kohlenstoffhaltige Energieträger verbrennen. Hierbei handelt es sich überwiegend um die so genannten fossilen Ressourcen Kohle, Öl und Gas, die wir zur Produktion von Strom, Wärme oder Bewegungsenergie verfeuern und damit die globale Erderwärmung weiter beschleunigen. Auch wenn sich grundsätzlich etwas gesellschaftlich ändern muss, haben auch private Haushalte Einfluss darauf, ob sich die durch Energieerzeugung, Produktion von Waren und Dienstleistungen sowie im Verkehr entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen in Deutschland im erforderlichen Umfang verringern.

Die NABU-Expert\*innen haben 77 Tipps für zuhause zusammengefasst, die nicht nur die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel schonen. Alle Tipps auf [www.NABU.de/Klimatipps](http://www.NABU.de/Klimatipps) oder im NABU-Tipp „Klimaschutz für zuhause“



Foto: Sebastian Hennigs

### 77 tips for climate protection at home

*The release of carbon dioxide (CO<sub>2</sub>) is the main cause of climate change and occurs wherever we burn carbon-containing energy sources. These are predominantly the so-called fossil resources coal, oil and gas, which we use to produce electricity, heat or kinetic energy and thus further accelerate global warming. Even if society has to change fundamentally, private households also have an influence on whether the CO<sub>2</sub> emissions in Germany caused by energy generation, the production of goods and services and transport are reduced to the extent required.*

*The NABU experts have summarised 77 tips for your home that not only protect the environment but also your wallet. All tips can be found at [www.NABU.de/Klimatipps](http://www.NABU.de/Klimatipps) or in the NABU tip “Climate protection at home”.*





## Und Action! Zusammen Zukunft machen

And ACTION! Let's build our future

---

**Klimaneutralität anstreben – durch Einsparung und Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes entlang der gesamten Lieferkette. Kompensation ist nur ein Weg, falls die Emissionen wirklich unvermeidbar sind.**



Striving for climate neutrality - by saving and reducing CO<sub>2</sub> emissions along the entire supply chain. Offsetting should only be considered, if emissions are really unavoidable.



---

**Nur torffreie Blumenerde und vorwiegend saisonales und regionales Obst und Gemüse konsumieren. Torf dient oft als Dünger für Paprika und Co. Dabei binden intakte Moore doppelt so viel CO<sub>2</sub> wie alle Wälder der Welt!**

Only use peat-free potting soil and seasonal fruit and vegetables. Peat is often used as a fertilizer for peppers and the like, while intact bogs bind twice as much CO<sub>2</sub> as all the world's forests!

---

**Heizung runterdrehen. Die meiste Heizenergie wird aus fossilen Brennstoffen gewonnen und verursacht rund ein Drittel des persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks.**



Reduce your heating. Most energy for heating is derived from fossil sources and adds up to one third of every personal CO<sub>2</sub> footprint.



---

**Gemeinsam mit Fridays for Future, Scientists for Future und den Umweltverbänden auf die Straße – bei den globalen Klimastreiks sofortiges Handeln der Regierungen fordern!**

Take to the streets together with Fridays for Future, Scientists for Future and the environmental associations – demand governments take immediate action by taking part in the global climate strikes!

---

**Umsichtig und nachhaltig konsumieren. Alle Produkte haben einen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und verbrauchen Ressourcen. Jeder Euro, den wir ausgeben, verursacht CO<sub>2</sub> – mancher mehr, mancher weniger.**



Consume consciously and sustainably. All products have a CO<sub>2</sub> footprint and consume resources. Every euro we spend causes CO<sub>2</sub> – some more, some less.



---

**Meetings digital durchführen, ein ÖPNV-Ticket für die Arbeitnehmer\*innen bezahlen, eine klimaneutrale Produktion einführen. Unternehmen können viel für den Klimaschutz tun, machen Sie mit!**

Hold meetings digitally, pay for a public transport ticket for your employees, introduce climate-neutral production. Companies can also do a lot for climate protection, join in!